
SICHERHEITSDATENBLATT

1 Stoff/Zubereitungs- und FirmenbezeichnungProduktname: **2510/2511/2515/2520/3001/3030/3040/3050/3060/8825/8830/8836 TONER**

Sicherheits-Datenblatt Nummer: 6-1001 1. 8. 3

Produktcode: 6R395, 6R239, 6R880, 6R90129, 6R90166,
6R90202, 6R90267, 6R90268, 6R90269,
6R90284

Chemischer Name: Keine



Name des Lieferanten: Xerox GmbH

Anschrift des Lieferanten: Hellersbergerstrasse 2-4
41460 Neuss

Telefon: 02131 1226 771

Fax: 02131 1226 779

Verantwortliche Person: Astrid Brunsch

Notruftelefon: nicht zutreffend

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	Konzentration	CAS Nr.	EC Nr.	R-Sätze	Symbole
Polymer	60-65%	25213-39-2		Keine	Keine
Acrylharz	20-25%	26299-47-8		Keine	Keine
Kohlenstoffschwarz	10-15%	1333-86-4	215-609-9	Keine	Keine
Additiven	<2%			Keine	Keine

3 Mögliche Gefahren

- Dieses Produkt stellt keine signifikante Gefahrenquelle dar

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Kontakt mit der Haut

- Mit Seife und kaltem Wasser abwaschen

Kontakt mit den Augen

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen

Verschlucken

- 200-300ml Wasser zu trinken geben

Einatmung

- Den Patienten an die frische Luft bringen

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Flammpunkt - nicht zutreffend, nicht entzündlich
- Explosionsgrenzwerte: Tests haben ergeben, daß die unteren Explosionsgrenzwerte bei etwa 0,1 kg/m³ liegen. Obere Grenzwerte sind nicht genau zu ermitteln, können jedoch bei bis zu 2 kg/m³ liegen. Die Mindestenergie zur Entzündung von Tonerstaub und -schichten liegen bei 52,5 bzw. 110 mJ. Die Zündtemperaturen von Tonerstaub und -schichten betragen etwa 496°C bzw. 388°C
- Selbstentzündungspunkt - nicht bekannt
- Verbrennungsprodukte sind u.a. Rauch sowie Stick- und Kohlenstoffoxide
- Zum Löschen Wasser, Schaum oder Trockenmittel verwenden

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Sofortmaßnahmen

- Tonerstäube, wie andere feine Stäube auch, stellen ein Explosionsrisiko dar. Bei Entstehung einer Tonerstaubwolke müssen daher alle Zündquellen sofort beseitigt werden

Entsorgungsmaßnahmen

- Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

Lagerung

- An einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzungen

- Xerox-Grenzwerte: inhalierbarer Staub insges.: 2,5 mg/ m³ (8 Std. gewichteter Mittelwert) lungengängiger Staub insges.: 0,4 mg/ m³ (8 Std. gewichteter Mittelwert)

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

Begrenzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

- Aussehen: Schwarzes Pulver
- Geruch: Geruchlos
- pH - nicht zutreffend
- Dampfdruck - nicht zutreffend
- Dampfdichte - nicht zutreffend
- Schmelzpunkt - nicht bekannt
- Unlöslich in Wasser
- Spezifisches Gewicht (Wasser=1) ~1
- Flammpunkt - nicht zutreffend, nicht entzündlich
- Selbstentzündungspunkt - nicht bekannt
- Explosionsgrenzwerte: Tests haben ergeben, daß die unteren Explosionsgrenzwerte bei etwa 0,1 kg/m³ liegen. Obere Grenzwerte sind nicht genau zu ermitteln, können jedoch bei bis zu 2 kg/m³ liegen. Die Mindestenergie zur Entzündung von Tonerstaub und -schichten liegen bei 52,5 bzw. 110 mJ. Die Zündtemperaturen von Tonerstaub und -schichten betragen etwa 496°C bzw. 388°C
- Erweichungspunkt 85-100°C
- Teilchengröße: 11,5 +/- 1,0 Mikron (mittlerer Durchmesser x Volumen)

10 Stabilität und Reaktivität

- Stabil

11 Angaben zur Toxikologie

Angaben zur Toxikologie

- LC50 (Inhalation, Ratten) >6.6 g/m³ für Toner ohne Zusatzstoffe, kein Hinweis auf akute Inhalationstoxizität. Versuche mit anderen Tonern mit Zusatzstoffen ergaben keinen Hinweis auf schädliche Wirkungen
- LD50 (oral, Ratten) >5 g/kg für Toner ohne Zusatzstoffe, kein Hinweis auf akute orale Toxizität. Versuche mit anderen Tonern mit Zusatzstoffen ergaben keinen Hinweis auf schädliche Wirkungen
- 201.LD50 (Haut, Kaninchen) 2 g/kg für Toner ohne Zusatzstoffe, kein Hinweis auf akute dermale Toxizität. Versuche mit anderen Tonern mit Zusatzstoffen ergaben keinen Hinweis auf schädliche Wirkungen

11 Angaben zur Toxikologie (...)

- Versuche mit Tonern ohne Zusatzstoffe ergaben keinen Hinweis auf Hautreizungen bei Kaninchen, Hautsensibilisierung bei Meerschweinchen, Hautreizungen oder Sensibilisierung beim humanen Patch-Test. Versuche mit anderen Tonern mit Zusatzstoffen ergaben keinen Hinweis auf schädliche Wirkungen
- Versuche mit Tonern ohne Zusatzstoffe ergaben keinen Hinweis auf primäre Augenreizungen bei Kaninchen (Score 0/110). Versuche mit anderen Tonern mit Zusatzstoffen in ähnlicher Konzentration ergaben minimale Augenreizungen (Score 5.7/110)

Mutagenität

- Kein Hinweis auf Mutagenität (Ames, WP2, A+/A- und Mäuse-Mikronukleus negativ)
-

12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

- Nach den vorliegenden Daten zu schließen, ist diese Substanz Gewässern nicht schädlich

Mobilität

- Unlöslich in Wasser

Persistenz und Abbaubarkeit

- Biologisch nicht abbaubereit

Bioakkumulationspotenzial

- Biologische Akkumulation ist nicht signifikant

Andere schädliche Wirkungen

- Stellt geringe oder keine Umweltgefahr dar
-

13 Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Beseitigung

- Europäischer Abfallcode: 08 03 18
- Wassergefährdungsklasse Nr.: nicht wassergefährdend

Hinweise zur Entsorgung

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich
 - Als Entsorgungsmethode wird die Endlagerung in einer Mülldeponie empfohlen
 - Ist ein Verbrennungsvorgang erforderlich, dann muß Staubwolkenbildung unbedingt vermieden werden
-

14 Angaben zum Transport

- Für den Transport als nicht gefährlich klassifiziert
-

15 Vorschriften

Einstufung und Kenzeichnung

- Nicht als gefährlich für die Lieferung klassifiziert
 - Keine Etikettierung für Transport oder Verwender erforderlich
-

16 Sonstige Angaben